

BSV verliert 1:4 (1:2) beim FC Süderelbe



2.Spieltag Oberliga, Englische Woche, Donnerstag auswärts am anderen Ende der Stadt. Hurra. Aber die BSV-Eltern haben sich den widrigen Umständen bestens angepasst und ihre Jungs pünktlich zum Stadion am Kiesbarg organisiert. Auf eine Handvoll Spieler musste man aufgrund von Klassenfahrten dennoch verzichten, und nicht nur das, auch der komplette Trainerstab fehlte aus beruflichen Gründen.



Als Aushilfs-Coach war dafür der erfolgreiche Trainer unserer 2. C-Jugend

Mannschaft, Mert Delireisoglu an der Seitenlinie aktiv. Der 25 Jahre junge Mert kennt die Mannschaft aus dem gemeinsamen Trainingsbetrieb sehr gut und war richtig heiß auf seine Oberliga-Premiere als Trainer. Das merkte man seiner Ansprache und seinem Coaching deutlich an, mit großer Überzeugung und festem Siegeswillen stellte er sein Team auf das Spiel ein.



Und es ging auch gleich gut los, die frühe BSV-Führung in der 13. Minute war ansehnlich herausgespielt. Der Ball durchlief, ausgehend von Torwart Max, alle Mannschaftsteile, bis Samuel aus 10m ins lange Süderelber Eck abzog. Die Gastgeber ließen sich davon aber nicht beeindrucken und glichen bereits 4 Minuten später, nach einem Tempoangriff über ihre rechte Seite, zum 1:1 aus (17.).

Der BSV hatte es schwer, sich spielerisch durch das engmaschige Netz zu kombinieren, das der FCS mit seiner hochstehenden, letzten Reihe gesponnen hatte. Süderelbe hatte mit einer sehr präsenten Körperlichkeit und einer gradlinigen Spielanlage, die stets auf Tiefe ausgerichtet war, das erfolgreichere Konzept an diesem Tag. So auch beim 2:1 Führungstreffer, bei dem die Hausherren aus einer bedrängten Situation an der eigenen Eckfahne mit 2 langen Bällen schnurstracks bis zum Barsbütteler Strafraum vordrangen, wo der FCS-Stürmer mit einem Sonntagsschuß am Donnerstag in den BSV-Winkel traf und der Schiedsrichter anschließend zur Halbzeit piff. Bitterer geht es kaum.

Egal, Mund abwischen, weitermachen. „Es ist nur 1 Tor, wir sind noch voll im Spiel und drehen das hier noch“ richtete der BSV-Coach seine Mannschaft in der

Pause wieder auf und tatsächlich kamen die Barsbütteler Jungs besser in die Partie rein. Der Ausgleich lag in der Phase nach dem Wiederanpfeiff in der Luft, aber das Tor erzielten wieder die anderen, nach Ballverlust im Mittelfeld, schnellem Umschalten der Hausherren und halbherzigem Zweikampfverhalten der Barsbütteler Hintermannschaft (45.).

Der BSV steckte zu keiner Zeit auf und schnupperte einige Male am Anschlußtreffer, aber es sollte an diesem Tag nicht sein und so gehörte auch der letzte Treffer des Spiels den Süderelbern, die nach einem Konterangriff den 4:1 Endstand herstellten (65.).

Alles in allem ein verdienter Erfolg für die Mannschaft der FCS-Trainer Frank Paul, Bislim Miroci und Marko Minkkinen, der wir für den weiteren Saisonverlauf Alles Gute und viel Erfolg wünschen.

Der starke Schiedsrichter Phillip Oesmann hatte das Spiel gut im Griff. Trotz vieler Zweikämpfe, die manchmal auch am Rand zur übertriebenen Härte geführt wurden, leitete der Unparteiische die Partie durch seine Präsenz und Moderation unaufgeregt, seriös und geordnet bis zum Abpfeiff.

BSV-Aufstellung:

TW : Max

ABW: Aemilius, Jasper, Leo, Lian, William

MF: Aaron, Anton, Henri, Lenny, Nick, Tiago

ANG: Jonathan, Raik, Samuel

Mit dabei: Alan, Moritz

Es fehlten: Alexander, Ari, Jannis, Luc, Oliver

BSV-Tor

0:1 (13.) Samuel aus 10m ins lange Eck nach Vorarbeit von Jonathan

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	 Niendorf 1.C (A1)	2	2	0	0	8 : 2	6	6
↘ 2.	 GW Harburg 1.C (A1)	2	2	0	0	8 : 3	5	6
★ 3.	 Atlantik 97 1.C (A1)	1	1	0	0	3 : 0	3	3
f 4.	 HSV 2.C (LZ) (J1)	1	1	0	0	3 : 2	1	3
↗ 5.	 Süderelbe 1.C (A1)	2	1	0	1	4 : 4	0	3
↗ 6.	 Eintracht Norderstedt 1.C (A1)	2	1	0	1	4 : 5	-1	3
↘ 7.	 Barsbüttel 1.C (A1)	2	1	0	1	3 : 4	-1	3
↘ 8.	 Eimsbüttel 1.C (A1)	2	1	0	1	4 : 6	-2	3
↘ 9.	 VfL 93 1.C (A1)	2	0	1	1	3 : 5	-2	1
↗ 10.	 St. Pauli 2.C (LZ) (J1)	2	0	1	1	3 : 7	-4	1
↘ 11.	 Alstertal-Langenhorn 1.C (A1)	2	0	0	2	4 : 6	-2	0
↘ 12.	 Sternschanze 1.C (A1)	2	0	0	2	2 : 5	-3	0